

## Merkblatt

### Hier einige Erläuterungen, wie wir im Verein und im Dojo miteinander umgehen wollen:

- Behandle alle im Dojo und am Trainingsort mit Höflichkeit und Respekt. Tust du das ernsthaft, steht dir eine solche Behandlung auch durch andere zu.
- Lerne, indem du zuhörst und zusiehst. Diskutieren lenkt ab von deinem Ziel.
- In unserem Kampfsport gibt es gefährliche Situationen. Sei daher immer aufmerksam und wach: übe dein Zanshin.
- Kannst du Karate anwenden, dann überlege gut, in welcher Situation und wem gegenüber du das tust. Willst du durch Karate anderen deine Stärke beweisen, dann hast du die Lehre nicht richtig verstanden.
- Im Dojo sind wir Karateka, egal welchen Alters, eine Einheit. Alles, was einer tut, betrifft auch alle anderen.
- Wir haben das Recht auf unsere Lehrer stolz zu sein und das Recht, alle im Dojo auf uns stolz zu machen.
- Folge der Lehre deines Meisters oder suche dir einen anderen.
- Die Kunst des Geistes, deiner inneren Haltung, kommt vor der Kunst der Technik.
- Diese Regeln machen Sinn im Dojo, aber auch im Rest deines Lebens. Denke gut über sie nach.

### Noch ein paar Hinweise für Eltern:

- Bitte übergeben Sie ihre Kinder den Trainern und holen Sie sie wieder bei Ihnen ab. Die Kinder sollen nicht ohne Aufsicht auf dem Gelände oder in den Räumen des „Lifetime“ und des Dojos unterwegs sein.
- Wenn kein Trainer da ist, liegt die Aufsichtspflicht bei Ihnen.
- Ihre Kinder erhalten ein Dojo-Heft kostenlos. Geht es verloren oder kaputt, kostet ein neues 3,- €. Ist es voll, bekommt man ein weiteres kostenlos.
- Lesen Sie das Dojo-Heft und die dort stehenden Regeln mit Ihren Kindern und sprechen Sie mit ihnen darüber. Verstehen Sie selbst etwas nicht gut oder gar nicht, sprechen Sie uns nach dem Kindertraining an.
- Wenn Sie und wir gut miteinander handeln, werden Ihre Kinder den meisten Nutzen aus unserer schönen Kampfkunst und ihrer Lehre ziehen.